

13.01.2014 im Mauergarten – Winterkino: CSA – Community Supported Agriculture

Was ist CSA?

eine Landwirtschaft, die eine Gemeinschaft von Menschen ernährt und von diesen solidarisch getragen wird.

Auch in Berlin gibt es die Möglichkeit direkt vom Bauern regionale, ökologische Lebensmittel zu beziehen und auf dem Hof mitzumachen.

- **Wann?** Am 13.01.2013 um 18:30
- **Wo?** Freizeiteck an der Gleimstraße / Ecke Graunstraße neben der Tortenwerkstatt
- **Was gibts?**
 - Die Strategie der krummen Gurke – CSA in Freiburg
 - Heiko Weissenfels vom Gutshof Neuruppin steht Rede und Antwort (Gärtner einer Weddinger-CSA-Gruppe)



Wir freuen uns auf viele Interessierte, Neugierige und bereits aktive CSA-Mitglieder 😊

Zum Film:

Die Strategie der krummen Gurken

Die GartenCoop Freiburg setzt erfolgreich solidarischer Landwirtschaft um. Rund 260 Mitglieder teilen sich die Verantwortung für einen landwirtschaftlichen Betrieb in Stadtnähe und tragen gemeinsam die Kosten und Risiken. Die gesamte Ernte – ob gut oder schlecht, krumm oder gerade – wird auf alle Mitglieder verteilt. Ein konsequenter ökologischer Anbau, Saisonalität, 100% samenfeste Sorten, kurze Wege, solidarische Ökonomie, kollektives Eigentum, Bildung, sowie mit anpacken in der Landwirtschaft sind nur einige der vielen Merkmale des Projekts.

Dieser Dokumentarfilm gibt Einblick in die Motivationen und das Innenleben der Kooperative. Er zeigt Menschen, die in Zeiten ökonomischer und ökologischer Krise der Macht der Agrarindustrie etwas entgegensetzen: Die Strategie der krummen Gurken.